

A

Datenblatt

Einstellen der Impulsbreite von s- und t-Takt

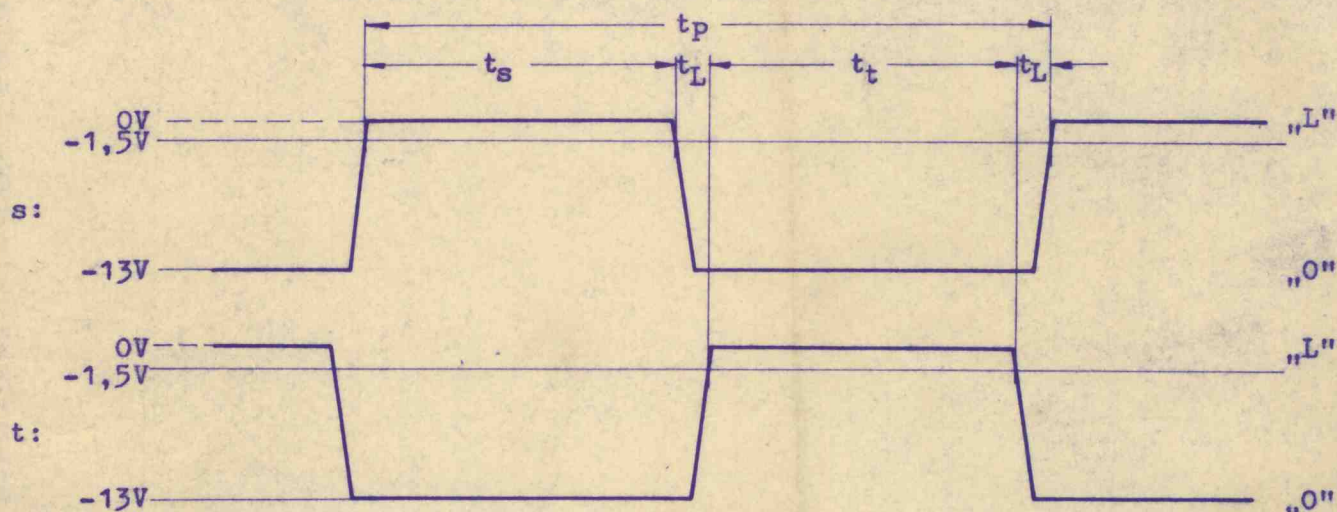
s-Takt : Y8a, Y9a, Y0a.

t-Takt : Y8b, Y9b, Y0b.

B

Prüffrequenz: $f \approx 110 \text{ kHz}$ (Drehschalter-Stellung 6)Periodendauer: $t_p \approx 9 \mu\text{s}$

C



E

Lücken zwischen den Takten: $t_L = 0,4 \dots 0,6 \mu\text{s}$ Dauer der „L“ Markierungen (t_s oder t_t): min. $3,5 \mu\text{s}$ Optimales Tastverhältnis: $t_s : t_t = 4,2 : 3,8$ Abgleich durch die Kondensatoren: C23 (s-Takt)
C24 (t-Takt)


F

Größenordnung der Kondensatoren: ca. $300 \dots 500 \text{ pF}$

Diese Einstellung ist auch bei Einsatz im Gerät zu überprüfen!

(12-4)

1.6.90/4

				<i>RWD</i>		<i>Pl. 210</i>	
				Freimaßtoleranzen	Maßstab	GT - 00 Grundtaktgeber	
				Gez.			
						Blatt	
						3261 - 1383 - 1	
<i>a</i>	7.12.62	Ä1F389-8	<i>Jwaht</i>	<i>Wolf</i>	<i>LSYD</i>		
Ausg.	Tag	Mitteilung	Bearbeiter	Gepr.	Normg. Ges.		

Diese Unterlage ist unser Eigentum. Jede Vervielfältigung, Verwertung oder Mitteilung an dritte Personen ist strafbar, verpflichtet zu Schadensersatz und wird gerichtlich verfolgt. Urheberrechtsgesetz, Gesetz gegen unlauteren Wettbewerb, BGB. Alle Rechte für den Fall der Patenterteilung (§ 7 Abs. 1 P. G.) oder der GM-Eintragung (§ 5 Abs. 4 GMG) vorbehalten.